

73. internationaler Auto Salon in Genf....

(09. März 2003)

... und wir waren dabei!!!



Mazda Rotary Club (Schweiz) mit dem RX-8 Produktmanager Jwan Steiner (hinten, 3. v. r.). Im Hintergrund der RX-8

Es ist soweit!!! Der lang ersehnte Automobilsalon in Genf hat seine Tore geöffnet. Für uns als Wankelmotor Fan's ist die diesjährige Ausstellung wohl eine der interessantesten seit den Jahren nach 1996. Wieso? Ganz klar, das spektakulärste Auto des diesjährigen Salon ist der von Mazda präsentierte RX-8 mit dem neuen, völlig überarbeiteten Renesis Wankel Motor.

Der Andrang war auch dementsprechend sehr gross. Um sich mal hinter das Lenkrad zu setzen, muss man regelrecht in der Schlange anstehen. Doch hat man es geschafft, wird man nicht enttäuscht. Das Fahrzeug sieht nicht nur spitzenmässig aus, sondern bietet auch innen jede Menge vom „Feinsten“.

Insgesamt sind drei Fahrzeuge zu bewundern. Ein roter auf dem Drehteller, ein antrazit farbener „zum anfassen“ und ein blauer, welcher DIE Hauptrolle im kommenden Kinofilm „X-MEN 2“ spielt.

Hier das Programm des Salon Besuches, wie es sich für uns Präsentiert hat:

- Anreise im bequemen Reisebus (mit Frühstück an Bord!!!) nach Genf, Ankunft um ca. 09:00 Uhr
- Freie Besichtigung am Salon
- um 12:00Uhr Treffpunkt beim RX-8 und Empfang durch Jwan Steiner (Produktmanager RX-8, von Mazda Schweiz)
- Apéro und Imbiss in der Mazda VIP-Launch (offeriert von Kurt Hofstetter, welchem ich hier im Namen aller noch einmal recht herzlich danken möchte)

- Nach dem Imbiss, Diskussionsrunde mit Jwan Steiner und dem Thema „RX-8“
- Anschliessend noch mal freie Besichtigung am Salon
- Um 16:00 Uhr gemütliche Heimfahrt im Reisebus



Für mich war der Besuch des Salons ein sehr interessanter Club-Anlass. Nicht nur der RX-8, welcher für uns natürlich das Highlight war, sondern auch die Atmosphäre im Bus war spitze. Natürlich haben mir auch unzählige andere Fahrzeuge sehr gut gefallen. Hoffen wir, dass der Wankelmotor noch eine Chance erhält und sich diese Technologie doch noch durchsetzen wird.

Jürg Fuchs
Webmaster, Mazda Rotary Club Schweiz